

AMTSBLATT

der Gemeinden

Bergen, Theuma, Tirpersdorf, Werda

und des

Verwaltungsverbandes Jägerswald

Jahrgang 2021

Freitag, den 10. September 2021

Nummer 5

Herausgeber: Gemeinden Bergen – Theuma – Tirpersdorf – Werda – Verwaltungsverband „Jägerswald“

Erscheinungsdatum: zweimonatlich, jeweils im ungeraden Monat

Bezugsmöglichkeit: unentgeltliche Verteilung an alle Haushalte der Mitgliedsgemeinden und im Verwaltungsverband „Jägerswald“, Hauptstraße 41, 08606 Tirpersdorf

GEMEINDE WERDA

Gemeindeamt Werda

Mittlere Straße 31

08223 Werda

Telefon: 037463/88232

Telefax: 037463/22717

E-Mail: gemeinde-werda@jaegerswald.de

Öffnungszeiten:

Montag 10 - 12 Uhr

Donnerstag 14 - 18 Uhr

Sprechzeit Bürgermeisterin:

Dienstag 17.00 - 18.00 Uhr

Internet: werda-vogtland.de

Gemeindeamt Kottengrün

Telefon: 037463/88295

Sprechzeit Bürgermeisterin:

Dienstag 16.00 - 17.00 Uhr

Lieber Einwohner und Einwohnerinnen aus Werda und Kottengrün,

nach dem Ende der Sommerferien finden in diesem Jahr die Schüler und Lehrer ihre Grundschule in neuem Gewand vor.

Die Ferienzeit wurde genutzt, um die geplante Sanierung des Eingangsbereichs unserer Schule zu realisieren. Bis zum letzten Tag gaben alle beteiligten Firmen ihr Bestes, um das sportliche Ziel innerhalb von 6 Wochen umzusetzen. Dafür ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten.



Für das Erzieherteam unseres Hortes bedeutete dies eine ebenso große Herausforderung, da während der Bauphase die Räumlichkeiten des Vereinsheims Kottengrün genutzt wurden. Für die Kinder waren es spannende Wochen in ungewohnter Umgebung und in Absprache mit dem SV Kottengrün als Nutzer des Objektes haben sich alle mit der ungewöhnlichen Situation arrangiert.



Die Gemeinde wünscht an dieser Stelle unseren Grundschulern, allen voran den 25 ABC-Schützen in unserer 1. Klasse sowie dem Lehrerkollegium ein erfolgreiches und interessantes Schuljahr 2020/21. Als neue Schulleiterin wird nun Frau Julia Fischer die Geschicke leiten, die bereits seit einigen Jahren als Lehrerin in Werda tätig ist. Für diese verantwortungsvolle Aufgabe wünschen wir alles Gute und eine Fortsetzung der angenehmen Zusammenarbeit mit der Gemeinde.

An dieser Stelle nochmals die Bitte an alle Fahrzeugführer, die vorgeschriebene Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h vor der Schule mit Rücksicht auf die Kinder einzuhalten.

Am 21. August fand im kleinen Rahmen ein geselliges Beisammensein im Freibad Kottengrün statt. Dies war einer der wenigen Sommertage

in diesem Jahr, was für zahlreiche Gäste sorgte. obwohl sich die Organisatoren nach der langen coronabedingten Flaute von Veranstaltungen einige Besucher mehr gewünscht hätten.

Gleichzeitig fand auf dem benachbarten Sportplatz ein Fußballturnier statt, worüber durch den SV Kottengrün in dieser Ausgabe ausführlich berichtet wird.

Zur musikalischen Unterhaltung trug DJ Select bei. Außerdem waren Mitglieder des Tauchclub Nemo aus Plauen anwesend und zeigten ihr Können bzw. luden zum Schnuppertauchen ein.

Auch Freunde der Motorboote aus dem benachbarten Tschechien zogen viel Aufmerksamkeit mit den rasanten Wasserfahrzeugen auf sich.

Durch enviaM wurde sehr zum Vergnügen der kleinen Gäste ein „Bungee run“ kostenfrei zur Verfügung gestellt. Auch hierfür ein herzliches Dankeschön.



Aus Spenden gingen an diesem Tag insgesamt 473 € für die Erhaltung des Freibades ein. Allen Geldgebern ein herzliches Dankeschön.

Am 24. August trafen sich die Gemeinderäte in Kottengrün im Vereinsheim, um die Satzung für den Bebauungsplan „Werda-Süd“ zu beschließen. Bevor es jedoch soweit war, musste insgesamt über 50 eingegangene Stellungnahmen von Trägern öffentlicher Belange bzw. Privatpersonen beraten werden. Im Ergebnis wurde dann die Satzung einstimmig beschlossen.

Weiterhin standen Vergaben für die Baumaßnahme im Kindergarten Werda an.

- Nachtrag zu Abbrucharbeiten an Firma Weber aus Klingenthal im Umfang von 10.999,40 €
- Vergabe Heizung – Lüftung – Sanitär an Firma Ficker, Inh. D. Liebold, Werda in Höhe von 302.579 €
- Vergabe Elektroinstallation an Firma Reinhold, Mechelgrün in Höhe von 144.000 €

Die Beschlüsse wurden einstimmig gefasst.

Das Flurstück 339a der Gemarkung Werda wurde an S. Weidlich verkauft zum Verkehrswert von 26.732,10 €.

Auch dieser Entscheidung stimmten die Gemeinderäte einhellig zu.

Schließlich wurde noch ein Auftrag zur Beschaffung eines Schneeräumschildes für den Traktor an die Firma D & S Agri Oelsnitz zum Preis von 5.164,60 € einstimmig erteilt.

Die Gemeinderäte wurden entsprechend den Bestimmungen der Gemeindeordnung zum Erfüllungsstand des Haushaltes im laufenden Jahr informiert. Insgesamt ist zum Stichtag 30.06. festzustellen, dass keine wesentlichen Planabweichungen aufgetreten sind. Die bis dahin ausgefallenen Elternbeiträge infolge der Schließung der Kindereinrichtungen von ca. 20.000 € werden vom Freistaat Sachsen im 2. Halbjahr im Wesentlichen ausgeglichen.

Ihre Carmen Reiher
Bürgermeisterin



Blutspendeaktion
des DRK Blutspendedienstes Sachsen

Grundschule in Werda
Freitag, den 5. November 2021
in der Zeit von 15.00 - 19.00 Uhr



BUNDESTAGSWAHL 2021

26. September

Das Wahllokal für Werda befindet sich in der

EIMBERGHALLE WERDA

Bitte beachten!

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160, www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter am Wasserturm

enviaM Eimbergcup U13

Am 21.08.2021 fand der enviaM Eimbergcup U13 statt, bei dem wir die jeweiligen U13-Jugendspieler der Vereine FC Erzgebirge Aue, FSV Zwickau, VfB Auerbach, FC Slavia Karlovy Vary, Reichenbacher FC und



unseres Kooperationspartners SC Fortuna Köln in der Eimbergarena begrüßen durften. Es war ein tolles und vor allem faires Turnier, welches für alle Beteiligten mit dem Badfest einen schönen Abschluss fand.

Auf diesem Weg möchte sich der Förderverein für Sport und Jugendarbeit in Kottengrün e.V. sowie der SV 1903 Kottengrün bei allen Teilnehmern, Unterstützern und Helfern bedanken.



Hendrik Janka
Förderverein für Sport und Jugendarbeit in Kottengrün e.V.

TERMINE SCHADSTOFFMOBIL

Werda	23.09.2021, 15.45 - 16.30 Uhr Standplatz Wertstoffcontainer, Am Sportplatz
Kottengrün	23.09.2021, 14.45 - 15.30 Uhr Kulturhaus, Buswendeschleife

Nacht der offenen Kirche in Werda

Unsere **KIRCHE im Dorf** ist am Freitag, **24. September, ab 18 Uhr** offen für jeden.

Es gibt Musik von Kindern, von Erwachsenen, Führungen auf den Glockenturm und in der Kirche.

Die Orgel kann besichtigt werden und so mancher Ton wird erklingen. Unsere Pfarrerin, Frau Eismann, hält eine Andacht. Vor der Kirche wird Gelegenheit sein, gemeinsam an gemütlichen Tischen zu essen und zu trinken und miteinander ins Gespräch zu kommen, in Erinnerungen zu schwelgen, die man selbst in dieser Kirche erlebt hat oder auch Ideen entwickeln für unser Gemeindeleben in dieser altherwürdigen Kirche. 22 Uhr klingt der Abend mit einer „Kleinen Nachtmusik“ aus.

Christiane Schneider

Baumstumpf- und Wurzelstockentfernung

schnell, günstig, ohne Bagger

www.baumstumpf-raus.de

Tel. 0160 4410366 - Martin Weidel, Hennebacher Str. 28, 08648 Bad Brambach



Malermeister
Mike Ficker

Ihr Fachbetrieb für Farbe, Gestaltung, Bautenschutz.

Langer Weg 6
08223 Werda
OT Kottengrün

Tel. 037463 89712
Fax 037463 22364
colorman-mike@t-online.de

Brennstoffe
nagler

Heizöl · Kaminholz
Holzbriketts · Pellets

www.brennstoffe-nagler.de

Bahnhofstr.29
08538 Weischlitz
OT Reuth

☎ **037435/5303**

BAD | HEIZUNG | DACH



VOLLBIOLOGISCHE KLEINKLÄRANLAGEN



Fa. Ficker, Inh. Doreen Liebold
Talsperrenstraße 2
08223 Werda
Telefon: 0 37463 - 883 40

www.fickerwerda.de

Herzlich Willkommen Klasse 1

Wie schnell ging doch die Kindergartenzeit vorbei und schon heißt es: Ich bin ein Schulkind.

Auch in diesem Jahr begrüßt die Grundschule Werda 25 neue Mädchen und Jungen in ihren Klassenzimmern. Erprobt vom letzten Jahr, war das Team der Grundschule Werda auf alles gefasst und machte das Beste möglich. Ein kleines Programm als Willkommensgruß für die Ankömmlinge bereiteten unsere großen Viertklässler vor. So sahen die Schulanfänger bereits hier, was es heißt, ein Schulkind zu sein. Freudig erwartet waren natürlich wieder die großen Zuckertüten, die um die Wette strahlten.

Auch im kleinen Rahmen ist der Start in die Schulzeit gelungen.



Wir wünschen allen ABC-Schützen eine erfolgreiche und spannende Grundschulzeit!

Klasse 3 schaut bei Max und Moritz vorbei

Wilhelm Busch ist der Vater der beliebtesten bösen Buben der Welt. Er ist Deutschlands bekanntester Humorist. Schon viele Generationen Menschen werden durch seine Geschichten zum Lachen und Schmunzeln gebracht.

Auf seinen Spuren wanderten die Schüler der Klasse 3 unserer Grundschule am 13. Juli zu ihrem Wandertag.

Sie besuchten die diesjährige Sonderausstellung im Schloß Voigtsberg in Oelsnitz. Die Kinder erfuhren viel Interessantes und Erstaunliches über das Leben von Wilhelm Busch.

Im Mittelpunkt aber standen natürlich die Lausbubengeschichten und Streiche seiner bösen Buben „Max und Moritz“.

Besonders begeistert waren alle von der Geschichte über Witwe Bolte und ihren Hühnern. In Film und Buch erlebten die Mädchen und Jungen, welchen Streich Max und Moritz mit der armen Frau spielten.

Später durften die Kinder selbst, wie Max und Moritz die Hühner aus der Pfanne in Witwe Boltens Küche durch den Schornstein angeln. War das ein Spaß!

Zahlreiche Spiel- und Entdeckungsstationen wie z. B. Geschichten puzzeln, Reime erfinden oder das Hören der Sprüche von Wilhelm Busch in verschiedenen Sprachen verkürzte den Kindern diesen lustigen Aufenthalt.

Seit langer Zeit konnten sie wieder gemeinsam etwas erleben.



Dieser Tag war für die Kinder der Klasse 3 unserer Grundschule ein tolles Ereignis, an das sie sich noch lange erinnern werden, wenn die Geschichten von Wilhelm Busch wieder erzählt werden.

Heizöl???

(037468)

23 62

• Containerdienst • Brennstoffe • Heizöl

König Mineralöle GmbH
Dorfstr. 1
08233 Treuen
OT Hartmannsgrün
Tel.: (03 74 68) 23 62
Fax: (03 74 68) 23 75
www.koenig-heizoel.de
koenig-heizoel@t-online.de



Ein Ende ist auch ein neuer Anfang

Lehrer sein – das ist nicht einfach nur ein Beruf, das ist eine Lebensaufgabe! Doch irgendwann hat sich jeder einmal seinen Ruhestand verdient. Auch im vergangenen Schuljahr mussten wir uns mit einer kleinen Träne im Auge von zwei großartigen Kolleginnen verabschieden. Mit Herzblut und Leidenschaft begleiteten uns Frau Keil und Frau Plietz viele Jahre an der Grundschule Werda. Nicht nur beim Kollegium, sondern vor allem bei den Kindern werden sie immer einen festen Platz behalten. Wir wünschen Ihnen für den verdienten Ruhestand alles Glück und Gesundheit der Welt!



Leider mussten wir auch unseren beiden beliebten männlichen Mitarbeitern auf Wiedersehen sagen, die sich nun eigenständig in das Abenteuer Lehrer stürzen. Ohne Zweifel werden die beiden ein Gewinn für die Schulwelt sein.



Wie hätten wir dieses turbulente Jahr nur schaffen können, wenn wir nicht eine Führung, wie Frau Uta Weller, an unserer Seite gehabt hätten. Mit ihrer Hilfe wurde so einiges leichter gemacht. Mit einem großen Dankeschön möchten wir sie nun wieder zurück an ihre Stammschule entsenden, in

der Hoffnung, diese gute Zusammenarbeit weiterführen zu können. Mit Freuden übernimmt im neuen Schuljahr Frau Fischer die Aufgaben als Schulleitung.

Wir dürfen zur Klassenfahrt!

Der Stoff ist geschafft, die Bücher eingesammelt. Deshalb packten die 4. Klassen der Grundschule Werda in der vorletzten Schulwoche die Koffer. Lange haben wir gebangt und zwischendurch schon nicht mehr



daran geglaubt, denn so viele Schulveranstaltungen sind in den letzten beiden Schuljahren ausgefallen. Im Juni kam dann endlich die Nachricht, dass wenigstens unsere Abschluss-

fahrt nicht ins „Corona-Wasser“ fällt. Von da an wuchs die Aufregung von Tag zu Tag. Am 14.07. stiegen wir in den Linienbus nach Plauen

und bezogen für zwei Nächte Quartier in der Jugendherberge „alte Feuerwache“. Nach dem Hausquiz besuchten wir gleich die Freizeitanlage Syratat. Den Abend genossen wir mit Popcorn und Kinoatmosphäre. Am zweiten Tag durften wir hinter die Kulissen des Theaters schauen und nachmittags Beutel mit Linoldruck anfertigen. Der Dance-Workshop mit anschließendem Lagerfeuer und Stockbrot bildeten einen unverhofft angenehmen Abschluss. Eindrucksvolle, gemeinschaftliche Erlebnisse begleiteten glückliche, aber auch müde Schüler, Lehrer und Betreuer wieder nach Hause. Vielen Dank allen Gepäckfahrern und dem lieben Papa, der mit uns so viele schöne Momente erlebt hat.



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir für den regionalen Einsatz:
Vorarbeiter Hochbau m/w/d



- Schlüsselfertigbau
- Gewerbebau
- Architekturleistungen



Fedor- Schnorr- Straße 17 | 08523 Plauen | Telefon: 03741/40 66 714 | www.weisholzundnbau.de

Der Hort in Werda berichtet:

Obwohl uns das Wetter in diesem Jahr nicht so sommerlich verwöhnt hat – die Sommerferien waren doch wie jedes Jahr abwechslungsreich und voller schöner Erlebnisse.

In der 1. Ferienwoche konnten wir glücklicherweise das Kottengrüner Freibad noch gut genießen, bevor die Sonne mehr und mehr verschwand. Ganz toll war unser Ausflug in die Weberhäuser nach Plauen, wo ein Teil der Kinder Eulen töpfernte und die anderen große Deko-Kränze aus Naturmaterial gestalteten.



Viel Kraft und Ausdauer brauchten wir bei unserem Besuch im Kletterwald in Schöneck. Schon die Fahrt war abenteuerlich – mit Bus und Vogtlandbahn – für manche Kinder eine erste Zugfahrt – und dann wurde es richtig spannend.

Nach der Einweisung ging es gut gesichert in den ersten Parcours, den alle Kinder erst 2x erfolgreich klettern mussten, bevor die nächste schwierigere Strecke drankam. An manchen Stellen mussten sich einige Kletterer ganz schön überwinden, um weiterzukommen und der Gurt-sicherung zu vertrauen. Wir Erzieherinnen waren richtig stolz, dass nie-



mand vom Personal abgeseilt werden musste.

Darüber hinaus haben wir natürlich viel gespielt, gebastelt, einen Tag rund um Kräuter gestaltet und vieles mehr. Nun freuen wir uns auch schon wieder auf unsere frisch renovierte Schule und den Hortalltag und wünschen allen einen guten Start ins neue Schuljahr – vor allen Dingen natürlich unseren SchulanfängerInnen.

Rechtsanwälte • Fachanwälte BÖING & TIEMANN

Karlstraße 68
Tel.: 03741-2764-0

08523 Plauen
Fax: 03741-222670

E-Mail: info@rae-boeing-tiemann.de
www.rae-boeing-tiemann.de

FAMILIENRECHT • ERBRECHT • ARBEITSRECHT



FA Christoph Tiemann

Fachanwalt für
Familienrecht



FA Volker Böing

Fachanwalt für
Arbeitsrecht

Wir sind eine 1998 gegründete Rechtsanwaltssozietät mit Sitz in Plauen. In allen Bereichen des Familien-, Erb- und Arbeitsrechts können wir kompetente Beratung und Vertretung garantieren.

Wir verstehen uns als Dienstleister und bieten Ihnen neben unserem Fachwissen und Engagement folgenden besonderen Service an:

- Erster Termin garantiert binnen zwei Arbeitstagen ab Kontaktaufnahme
- Termine bei Bedarf am Wochenende
- Hausbesuche im begründeten Einzelfall

Unsere Bürozeiten: Montag bis Donnerstag 8.00 - 18.00 Uhr; Freitag 8.00 - 15.00 Uhr

Neues von den Waldwichteln Auf Wiedersehen, liebe Schulanfänger!

Am 7. Juli feierten unsere Schulanfänger gemeinsam mit ihren Eltern und Erziehern ihr lang ersehntes Zuckertütenfest. In einer festlich geschmückten Turnhalle war ein großer Zuckertütenbaum gewachsen und jeder unserer 12 Schulanfänger konnte eine gut gefüllte Zuckertüte erhalten.



Unsere Erzieherinnen Ramona und Ute fanden noch ein paar Worte des Abschieds und viele gute Worte für die Zukunft für jedes einzelne Kind. Romy Renz, unsere Leiterin erinnerte an die vergangenen Jahre, an die ersten Tage im Kindergarten und dankte den Eltern für die gute Zusammenarbeit. Diese überraschten uns Kindergärtnerinnen dann mit einem tollen Geschenk, für das wir hier noch einmal herzlich Dankeschön sagen möchten.



Bei viel Spaß und Spiel konnten dann Eltern und Kinder ihre Kräfte und ihre Geschicklichkeit messen.

In der Zwischenzeit wurde gegrillt und ein tolles Büffet hergerichtet. Fleißige Eltern hatten allerlei Leckereien vorbereitet.

Unsere alljährliche Nachtwanderung musste auf Grund des schlechten



Wetters leider ausfallen. Dafür verlor unsere Ute Kinokarten und lud alle Schulanfänger zu einer Vorstellung in ihr Gruppenzimmer ein. Anschließend gab es eine Pyjampaparty mit gemeinsamer Übernachtung im Kindergarten. Nach gemeinsamen Frühstück sollte es in den Zoo nach Falkenstein gehen. Doch es regnete Bindfäden und wir mussten unsere Ausfahrt um eine Woche verschieben. Dann brachte uns der Bus nach Falkenstein. Im Zoo angekommen, erwartete uns

schon Frau Kotter, die eine kleine Schnitzeljagd vorbereitet hatte. Die Kinder mussten Rätsel raten und viele Aufgaben erfüllen. Wir staunten,

was die Kinder schon alles über die Tiere wussten. Ganz Mutige duften sogar eine Schlange halten. Das Highlight für unsere Kinder war jedoch das Füttern der Kapuzineräffchen. Mit einem gemeinsamen Picknick ging dieser tolle Vormittag zu Ende. Ein herzliches Dankeschön möchten wir hier an Tierpflegerin Marina Kotter sagen, die uns dieses tolle Erlebnis ermöglicht hat.

Allen Schulanfängern wünschen wir auf diesem Wege viel Erfolg in der Schule, viele neue Freunde und eine sorgenfreie Zukunft. Wir Erzieherinnen durften euch ein Stück eures Weges begleiten und werden euch alle in guter Erinnerung behalten.

Neues von den Eimbergzwerge Zuckertütenfest in Kottengrün

Endlich war es so weit, der Zuckertütenbaum wurde gesehen. Das musste unbedingt gefeiert werden. Zum Glück durften alle Kinder mit ihren Eltern und Geschwistern dabei sein.

Die Kinder der Musikschule zeigten uns zur Einstimmung zwei Tänze.

Dann kam die Überraschung!!! Clown Lulu Lustig war extra gekommen um Kunststücke vorzuführen. Auch seinen Flohzirkus hatte er dabei. Wie haben wir da gelacht – einfach nur super!

Zum Abschied führten die Eimbergzwerge mit den Schulanfängern noch ein kleines Programm vor. Danach durften wir den Zuckertütenbaum plündern und das hat sich echt gelohnt. Außerdem bastelte Lulu für jedes Kind ein tolles Tier aus Luftballons und wir konnten auf der Hüpfburg toben. Es gab Leckereres vom Grill und am Ge-



tränkestand. Satt und fröhlich gingen alle nach Hause, bis auf die Vorschüler. Sie durften natürlich im Kindergarten übernachten. Bei Geschichten am Lagerfeuer und Marshmallows wurde es dunkel. Glücklicherweise küschelten wir uns ins Bett und träumten von diesem schönen Tag.

Viel Spaß beim Lernen liebe Melina, Alina, Lia und lieber Mika. wünschen die Eimbergzwerge mit Ramona, Karin, Patricia und Gaby.

**Wie am Meer der feine Sand,
rinnt die Zeit durch unsre Hand
und wir fanden es wirklich schön,
auch ein Stück mit euch zu gehn!**

Gemeindeamt Bergen
Falkensteiner Straße 10
08239 Bergen

Telefon: 037463/88201
Telefax: 037463/8120

**Achtung geänderte
Öffnungszeiten:**
Dienstag 9.30 - 12 und
13 - 18 Uhr
Donnerstag: 8 - 12 Uhr

Sprechzeit Bürgermeister
Dienstag 16 - 18 Uhr
nach Vereinbarung

E-Mail: gemeinde-bergen@jaegerswald.de
Internet: www.bergen-vogtland.de

- Heimatverein Bergen e. V. mit dem Vorhaben „Platzgestaltung durch Sitzgruppe“,
beantragter Zuschuss 1.875 €, Investvolumen 2.344 €
- Gemeinde Bergen mit dem Vorhaben „Errichtung Fahrgastunterstand mit Bank“,
beantragter Zuschuss 7.015 €, Investvolumen 8.768 €

Günter Ackermann
Bürgermeister

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Bergen,

aufgrund der niedrigen Inzidenzwerte konnten wir die Sommertage und die Schulferien mit geringen Einschränkungen genießen. Unseren Kita-Abgängern wünsche ich einen guten Einstieg in die Schulzeit, verbunden mit der Hoffnung, dass keine Schulschließungen notwendig werden.

In eigener Sache:

Mit viel Aufwand wurden in unserer Gemeinde Anlagen geschaffen, die auch ständig gepflegt werden. Sie sollen allen einen schönen Aufenthalt und Ruhe gewähren. Seit einiger Zeit ist jedoch festzustellen, dass der Spielplatz, der Rathausplatz und das Gelände am Bürgerteich zunehmend durch Jugendliche verunreinigt und beschädigt werden. Ich bitte Sie, als Bürgerinnen und Bürger, verstärkt Ihr Augenmerk auf diese Anlagen zu richten und unsachgemäßes Verhalten mir mitzuteilen.

Ihr Bürgermeister Günter Ackermann

Nachfolgend erhalten Sie einige Informationen über die Sitzung des Gemeinderates Bergen am 27.07.2021:

Der Einbau von Wasserableitern im Bereich Streuberg verzögert sich durch Lieferengpässe. Sobald die Wasserableiter angeliefert sind, werden sie vom Baugeschäft Dally aus Bergen eingebaut.

Die Maßnahme des Jobcenters zur Beschäftigung von zwei Arbeitnehmern für den Bauhof endete am 06.08.2021. Leider erhielten wir nur noch eine geförderte Maßnahme für 20 Stunden in der Woche. Dadurch wird es immer schwieriger, einige Gefälligkeiten zu übernehmen.

In der Kita „Am Ententeich“ wurde durch das Beschäftigungsverbot von Frau Susanne Adler die Stelle einer Erzieherin ausgeschrieben. Frau Eileen Gleitsmann beendete Ende Juli 2021 ihre dreijährige Ausbildung als staatlich anerkannte Erzieherin erfolgreich. Von drei Bewerberinnen erhielt sie eine befristete Anstellung von 30 Wochenstunden in der Kita.

Mit Freude konnten wir vernehmen, dass im Rahmen der Kleinprojektförderung durch das LEADER-Regionalmanagement Sagenhaftes Vogtland unsere drei Anträge bewilligt wurden:

- SV Turbine Bergen e. V. mit dem Vorhaben „Ausstattung der Spielerkabinen“,
beantragter Zuschuss 2.304 €, Investvolumen 3.427 €

Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Gemeinde Bergen für das Haushaltsjahr 2021

Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils geltenden Fassung hat der Gemeinderat in der Sitzung am 18.05.2021 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

Im Ergebnishaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	1.222.013,00 EUR
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	1.288.907,00 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	-66.894,00 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	2.500,00 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0,00 EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	2.500,00 EUR
- Gesamtergebnis auf	-64.394,00 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0,00 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0,00 EUR
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	71.729,00 EUR
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	0,00 EUR
- veranschlagtes Gesamtergebnis auf	7.335,00 EUR

Sonne strahlt zur Fahrzeugweihe

Bei strahlendem Sonnenschein und blauem Himmel durften die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Bergen am 14.08.2021 die Einweihung und Segnung ihres neuen Mittleren Löschfahrzeuges (MLF) auf dem Festplatz am Bürgerbegegnungszentrum in Bergen feiern. Mit einer Girlande festlich geschmückt und auf Hochglanz poliert konnte das neue Einsatzfahrzeug der Bergener Feuerwehr den gesamten Nachmittag lang von allen Seiten genauestens in Augenschein genommen werden.

Um 14.00 Uhr eröffnete Wehrleiter Andreas Böhm mit einer Begrüßungsrede das Fest, auf welches die Kameraden lange gewartet haben. Ausgeliefert wurde das MLF bereits Ende März dieses Jahres. Die offizielle Indienststellung konnte aufgrund der zu diesem Zeitpunkt geltenden Corona-Bestimmungen jedoch nur im kleinen Rahmen mit Bürgermeister Günter Ackermann und einigen wenigen Kameraden erfolgen. Umso erfreuter waren die Bergener Feuerwehrleute nun, bei schönstem Sommerwetter die zahlreichen geladenen Gäste und interessierten Bürger aus dem Ort begrüßen zu können. Erschienen waren neben Angehörigen der Wehren aus dem Jägerswald und den Nachbarorten sowie den Vertretern der Gemeinde Bergen und des Verwaltungsverbandes auch Kreisbrandmeister Gerd Pürzel, weitere Mitarbeiter des Sachgebietes Brand- und Katastrophenschutz des Landratsamtes Vogtlandkreis und ein Delegierter des Kreisfeuerwehrverbandes Vogtland. Auch ehemalige Angehörige der FFW Bergen sowie ein Vertreter des Energieversorgers eins – Energie in Sachsen, der die Fahrzeugweihe mit einem Sponsoring unterstützte, waren zum Fest erschienen.

Wehrleiter Böhm dankte der Gemeinde Bergen und dem Verwaltungsverband Jägerswald, wie auch seinen Kameraden für die Unterstützung und das persönliche Engagement bei der Konzipierung und Beschaffung des MLF. Er hob in seinen Worten auch noch einmal die Vorzüge des kompakten und geländegängigen Fahrzeuges hervor, welches für den Einsatz im ländlichen Raum besonders gut geeignet ist. Mit seiner zeitgemäßen und DIN-gerechten Ausstattung versetzt es die FFW Bergen nun endlich auch in technischer Hinsicht ins 21. Jahrhundert.



Die Kameraden der FFW Bergen bei der Fahrzeugpräsentation

Im Anschluss an die Eröffnung sprach der ehemalige Bergener Pfarrer Rudolf Bergau, der zu diesem Anlass seiner ehemaligen Gemeinde wieder einmal einen Besuch abstattete, seinen Segen für allzeit sichere und erfolgreiche Einsätze des neuen Fahrzeuges aus. Seinen Worten schlossen sich zahlreiche Glückwünsche, Grußworte und lobende Worte der anwesenden Gäste für das neue Fahrzeug an. Dieses wurde im Anschluss an die Redebeiträge im Rahmen einer Präsentation von Wehrleiter Andreas Böhm und Kameradin Melanie Fischer den anwesenden Gästen in seinen technischen Details vorgestellt. Anhand verschiedener Einsatzszenarien demonstrierte die 6-köpfige Fahrzeugbesatzung um Kamerad Philipp Borckmann die Ausrüstungsgegenstände und technischen Raffinessen des MLF.

Im Anschluss an den offiziellen Teil hatten die Besucher die Gelegenheit, bei Kaffee, Kuchen, Grillgut und kühlen Getränken das Fahrzeug zu besichtigen, manches Gerät einmal selbst auszuprobieren und zu fachsimpeln. Die anwesenden Kinder freuten sich besonders über die kühle Erfrischung aus dem 800 Liter fassenden Wassertank des Fahrzeuges. In geselliger Runde ließ man den Abend bei Musik und guter Stimmung ausklingen.



Die Gäste nehmen das neue MLF der FFW Bergen in Augenschein

Die Kameraden der FFW Bergen bedanken sich herzlich bei allen Gästen für dieses gelungene Fest!



Dieses leckere Präsent zur Fahrzeugweihe ließen sich die Kameraden am nächsten Tag nach getaner Aufräumarbeit schmecken.



Trainingslager in Grünheide

Zum mittlerweile sechsten Mal veranstaltete die Jugendabteilung des SV Turbine Bergen, zusammen mit den Spielgemeinschaften ein Trainingslager zur Vorbereitung auf die kommende Saison. In diesem Jahr waren die Mannschaften der Turbine unter sich, da die Partner aus dem tschechischen Karlovy Vary die Teilnahme coronabedingt nicht wahrnehmen konnten. Insgesamt mehr als 110 Spielerinnen, Spieler und Betreuer machten sich am Freitag, den 27.08.2021 auf den Weg ins KIEZ nach Grünheide. Dort finden die Kickerinnen und Kicker optimale Bedingungen zum Training vor. Schnell waren die reservierten Hütten belegt und die Umgebung erkundet.



Danach ging es zu einem zeitigen Abendessen. Im Anschluss gab es den obligatorischen Fototermin aller Mannschaften. In diesem Jahr mit einem besonderen Ereignis. Die Turbine übergab an die Kinderkrebsstiftung Vogtland einen Spendenscheck in Höhe von 600 Euro. Als Vertreter des Vereins besuchte uns der ehemalige Landrat des Vogtlandkreises Herr Dr. Tassilo Lenk. Er bedankte sich recht herzlich bei den Kids, den Eltern und beim Verein, dass sie während der Coronazeit an Kinder gedacht haben denen es noch deutlich schlechter geht. Das soll nie aus den Augen verloren gehen.

Für den Abend stand dann noch eine Trainingseinheit auf dem Programm. Aufgrund des Regens in den vorhergegangenen Tagen war der Trainingsplatz gesperrt und das Training musste in die Halle verlegt werden. Das Team vom KIEZ in Grünheide konnte uns da schnell, kompliziert und professionell unterstützen, vielen Dank dafür. Bis 22.00 Uhr absolvierten die einzelnen Mannschaften erste intensive Trainings. Danach wurde noch ein wenig gefeiert, bevor man ins Bett ging, um am darauffolgenden Tag weitere Trainings zu starten.

Ein für die Ferienzeit wirklich frühes Aufstehen, wurde durch ein tolles Frühstück wettgemacht. Allerdings verhiß der herrschende Dauerregen nichts Gutes. Dennoch, jetzt war man einmal angereist, da konnte man auch die Optionen draußen nutzen. Die Kids und Trainer sind ja nicht aus Zucker. Also schnell aufgeteilt. Ein Teil der Mannschaften würde Vormittag in der Halle trainieren, während die andere Hälfte den Un-



bilden des Wetters trotzen würde und auf den Kunstrasenplätzen seine Übungen machen würde. Nach den Trainings freuten sich alle auf die heiße Dusche und ein leckeres Mittagessen. Einer kurzen Mittags-

pause folgten weitere Trainings in Halle und auf Kunstrasen. Dabei wurde auch die Gelegenheit genutzt gegeneinander anzutreten, um die gelernten Inhalte auch im Spiel zu testen. Am Abend schließlich erneut Spiele der einzelnen Teams gegeneinander und Petrus hatte auch ein Einsehen und setzte den Regen aus.

Beim abendlichen Grillen, Lagerfeuer und dem ein oder anderen Bier, wurde gefachsimpelt und der Tag besprochen. Am Sonntag hieß es er-

neut zeitig aufstehen, denn das Trainingslager neigte sich bereits seinem Ende entgegen. Vorher jedoch musste noch gepackt werden und die Abreise vorbereitet. Die Kids nutzten die Zeit, um in einem freien Spiel noch einmal lange dem runden Leder nachzulaufen. Viel zu früh kam dann auch das Ende des Trainingslagers der Turbine.

Ein rundweg positives Fazit, trotz schlechten Wetters, zogen die Trainer und Betreuer der Turbine. Mit den Trainings wurde die Grundlage für eine hoffentlich erfolgreiche Saison der einzelnen Mannschaften gelegt. Zudem konnten sich die Spielerinnen und Spieler in der tollen Umgebung von Grünheide noch besser kennenlernen und zusammenwachsen. Vielen Dank an dieser Stelle an die Sponsoren ENVIA M und SGT Glastechnik Oelsnitz, die mit ihrer Unterstützung das Trainingslager ermöglichten. Zudem gilt auch der Dank an die Spielgemeinschaftspartner der Turbine. Auf zum nächsten Trainingslager im Jahr 2022. Die Turbine freut sich bereits darauf.

Kfz-Meisterbetrieb

- Karosserieinstandsetzung
- TÜV – ASU täglich
- Reifendienst
- Autolack-Service
- Mietwagen
- Neu- und Gebrauchtwagen
- Berge- und Abschleppdienst
- Inspektion
- Klimaservice
- Motordiagnose

Autoservice Hager & Penzel GmbH
 Falkensteiner Straße 42 · 08239 Trieb
 Telefon (0374 63) 849-0 · Fax 849 13
www.hager-und-penzel.de

Kleinwagen - Neufahrzeug

Volkswagen Polo VI Comfortline

SOFORT VERFÜGBAR



**5 km, 999 cm³, 70 kW (95 PS), Benzin,
 Türen: 4/5, Euro6, Schaltgetriebe,
 Sitzplätze: 5, Umweltplakette: 4 (Grün)**



in mehreren Farben erhältlich

16.990 €

inkl. MwSt. (MwSt. ausweisbar)

Unser Finanzierungsangebot*:

Anzahlung:	0,00 €
Gesamtlaufzeit:	48 Monate
eff. Jahreszins:	3,99 %
Ballonrate	9.808,99 €

mon. Rate: 198,- €

Kraftstoffverbr. komb.: 4,6 l/100 km, Kraftstoffverbr. innerorts: 5,5 l/100 km, Kraftstoffverbr. außerorts: 4,0 l/100 km, CO²-Emissionen komb.: 104 g/km

* Das Angebot entspricht dem 2/3-Beispiel gem. § 6a Abs. 3 PAngV. Dieses ist ein unverbindliches Angebot Ihrer Santander, Bonität vorausgesetzt.

point S
Reifen, Räder, Auto-Service



Gemeindeamt Theuma
Hauptstraße 29
08541 Theuma

Telefon: 037463/88291
Telefax: 037463/88330

E-Mail: gemeinde-theuma@jaegerswald.de
Internet: www.theuma-vogtland.de

**Achtung
geänderte Öffnungszeiten**
Montag 8.30 - 12 und
12.30 - 16 Uhr
Donnerstag 13 - 18 Uhr
Sprechzeiten Bürgermeister:
Donnerstag 16 - 18 Uhr
oder nach Vereinbarung

Nachfolgend erhalten Sie Informationen aus der Gemeinderatssitzung am 26.07.2021.



Grundsatzbeschluss zur Erstellung einer Variantenuntersuchung bis zur Leistungsphase 2 zum Neubau eines Feuerwehrgerätehauses mit 2 bzw. 3 Torausfahrten

Der Gemeinderat der Gemeinde Theuma beschließt die Erstellung einer Variantenuntersuchung bis zur Leistungsphase 2 zum Neubau eines Feuerwehrgerätehauses mit 2 bzw. 3 Torausfahrten.

Die Verwaltung wird vom Gemeinderat beauftragt die Ausschreibung für die Variantenuntersuchung Leistungsbilder Gebäude und Innenräume mit den zugehörigen Freianlagen nach HOAI bekannt zu machen.

Der Gemeinderat verzichtet auf die Untersuchung von Alternativstandorten und legt unter Berücksichtigung des Bauvorbescheides vom 20.01.2020 zum Flurstück 1202/38 als Bewertungsort, das teilweise als Biotop registrierte Flurstück 1202/38 für die Variantenuntersuchung fest.

Beschluss-Nr.: 02/24/2021

Abstimmungsergebnis: 11 Anwesend

10 Ja/ 1 Nein/ 0 Enthaltungen/ 0 wegen Befangenheit nicht stimmberechtigt

Beratung und Beschlussfassung zum gemeindlichen Einvernehmen

Bauvorhaben: Neubau Nebengebäude Elektrofachbetrieb

Bauort: 08541 Theuma, Schulstraße
Flurstück 555/2 Gemarkung Theuma

Beschluss-Nr.: 03/24/2021

Abstimmungsergebnis: 11 Anwesend

10 Ja/ 0 Nein/ - Enthaltungen/ 1 wegen Befangenheit nicht stimmberechtigt

Beratung und Vergabebeschluss zum Erwerb von Garderobenmöbel für die Kita Theuma

Der Gemeinderat der Gemeinde Theuma beschließt die Auftragsvergabe zur Lieferung von Garderobenmöbel an die Firma Oertel und Günthel, 07973 Greiz, Reichenbacher Str. 141 entsprechend dem Angebot vom

07.07.2021 zum Angebotspreis von 6.663,96 EUR (Brutto).

Die mit der Auftragsvergabe verbundenen Mehrkosten in Höhe von 163,96 Euro können aus dem gleichnamigen Budget 0005 (Kindertageseinrichtung) gedeckt werden.

Der Gemeinderat beauftragt den Bürgermeister mit der weiteren Führung der Verhandlungen sowie dem Vertragsabschluss.

Beschluss-Nr.: 04/24/2021

Abstimmungsergebnis: 11 Anwesend

11 Ja/ 0 Nein/ - Enthaltungen/ 0 wegen Befangenheit nicht stimmberechtigt

Weitere Informationen aus der Gemeinderatssitzung

Aufgrund der steigenden Nachfrage an Hortplätzen, aus der Nachbargemeinde Bergen, wurde eine Erweiterung der Hortkapazität beantragt. Diese wurde positiv beschieden. Somit können bis zu 100 Kinder im Hort betreut werden.



Hinweis auf Straßenreinigungssatzung



Die Sauberkeit unserer Gemeinde spielt als Wohlfühlfaktor eine wesentliche Rolle. Die Unterstützung jedes einzelnen Bürgers und das Engagement der Grundstückseigentümer sind für die Erhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung unerlässlich.

Die Gemeinde Theuma weist auf die Reinigungspflicht, Straßenreinigung und Winterdienst, der Grundstückseigentümer im Gemeindegebiet hin.

Die Straßenreinigungssatzung der Gemeinde Theuma ist im Internet unter www.jaegerswald.de → Ortsrecht & Satzungen → Gemeinde Theuma nachzulesen.

U. Sörgel
Bürgermeister

Taxi Ulbricht e.K.
www.taxi-ulbricht-theuma.de
Oelsnitzer Str. 3, 08541 Theuma

Tel. 037463 887 43
Mobil 0171 266 50 76

- Personenbeförderung
- Krankenfahrten für alle Kassen
- Chemo- u. Bestrahlungsfahrten
- Rollstuhlfahrten

... bis 8 Personen

Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Gemeinde Theuma für das Haushaltsjahr 2021

Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils geltenden Fassung hat der Gemeinderat in der Sitzung am 10.05.2021 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

Im Ergebnishaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	1.723.549,00 EUR
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	1.896.845,00 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	-173.296,00 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	5.000,00 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0,00 EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	5.000,00 EUR
- Gesamtergebnis auf	-168.296,00 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0,00 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0,00 EUR
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	142.391,00 EUR
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	0,00 EUR
- veranschlagtes Gesamtergebnis auf	-25.905,00 EUR

Im Finanzaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	1.632.469,00 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	1.650.845,00 EUR
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	-18.376,00 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	14.210,00 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	87.500,00 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-73.290,00 EUR

- Finanzierungsmittelüberschuss der -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-91.666,00 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	25.000,00 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-25.000,00 EUR
- Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr auf	-6.866,00 EUR

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 0,00 EUR festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird auf 25.000,00 EUR festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf 300.000,00 EUR festgesetzt.

§ 5

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:
für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 340 vom Hundert
für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 390 vom Hundert
Gewerbesteuer auf 435 vom Hundert

Theuma, den 03.09.2021

Sörgel
Bürgermeister (Siegel)

Die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung 2021 der Gemeinde Theuma wurde mit Bescheid vom 25.08.2021 durch das Landratsamt Vogtlandkreis bestätigt.

Die öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung erfolgt aufgrund des § 76 Abs. 3 der SächsGemO. Es wird darauf hingewiesen, dass der **Haushaltsplan für das Jahr 2021** in der Zeit vom

Dienstag, den 14.09. bis Dienstag, den 21.09.2021

während der Öffnungszeiten des Verbands Jägerswald, Hauptstr. 41, 08606 Tirpersdorf

Montag	9.00 – 11.00 Uhr
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	7.00 – 11.30 Uhr

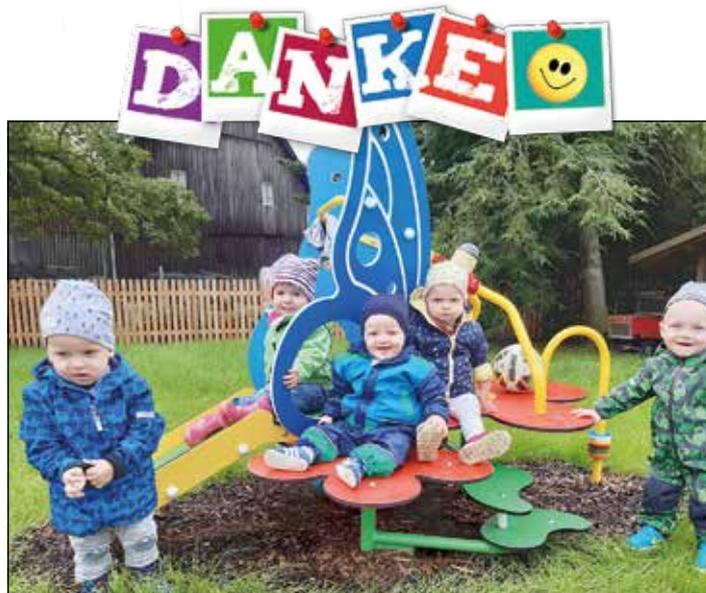
zur Einsichtnahme ausliegt.

Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften zu Stande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 und 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.



Ein herzliches Dankeschön für ... endlich ... ein Klettergerüst für unsere kleinsten Theumaer Kinderkrippenkinder im Wert von 5.000 Euro. Wir sparten dafür Spendengelder über einige Jahre an und bedanken uns von Herzen bei folgenden Spendern:

- Agrargenossenschaft Theuma
- Computer Konkret AG Falkenstein
- allen Theumaern,
die fleißig Altpapier in unseren Sammelcontainer einwarfen

Danke von Herzen sagen alle Kinder und Erzieher des Theumaer Kindergartens.

Kindergartenaktion für FlutopferKindergarten



Kindertagesstätte ZAUBERKISTE Stolberg e.V.

- Vollkommen zerstört durch Hochwasser
- Kinder in anderen Kindergärten „notuntergebracht“
- ab Oktober 2021 Container-Kindergarten
- Kindergartenneubau geplant
- Verwendung unserer Spendengelder für die Einrichtung des neuen Kindergartens

SPENDENWANDERUNG

FREITAG ----- 8. Oktober 2021 ----- 16 Uhr

bis ca. 18 Uhr ----- Treffpunk KINDERGARTEN ----- START(SPENDEN)GEBÜHR 10 € pro Person ----- wird in voller Höhe auf das Konto des Kindergartens Zauberkiste überwiesen ----- Bei Starkregen am 8.10.21 wird die Wanderung auf den 15. Oktober 16 Uhr verschoben ----- **Liebe Theumaer!**

Nehmt bitte möglichst alle teil - wir wandern langsam ----- und freuen uns auf euch ----- alle Kindergarten- und Hortkinder und Euer Erzieherteam vom Kindergarten/Hort Theuma

NUMMERNVERGABE AB SOFORT
Es gelten die allgemeinen Abstands- und Hygieneregeln.

THEUMAER KINDERSACHEN MARKT

24.-25. SEPTEMBER

FREITAG 15:00-18:00
SAMSTAG 9:00-12:00

ALLES FÜR KIDS
VERKAUFT WIRD ALLES RUND UM SCHWANGERSCHAFT, BABY UND KIND.
SCHWANGERE DÜRFEN MIT EINER BEGLEITPERSON FREITAG AB 14:00 UHR ZUM STÖßERN KOMMEN.

f [QR Code]

SPORTHALLE DER GRUNDSCHULE
SCHULSTR.42 - 08541 THEUMA
kinderbasartheuma@gmail.com

Neuigkeiten aus der Grundschule Theuma

Abschlussfahrt der Klasse 4

Die Klasse 4 fuhr vom 14.07.2021 bis 16.07.2021 mit ihrer Lehrerin Frau Klemet und zwei Begleitpersonen auf Klassenfahrt. Die Kinder fuhren nach Hormersdorf im Erzgebirge. Als wir angekommen waren, haben wir eine Wanderung zum Greifenbachstauweiher gemacht.



Später haben wir zu Mittag gegessen und uns in unseren Zimmern eingerichtet. Als alle fertig waren, wollten wir baden gehen. Nach dem Baden machten alle Kinder der Klasse 4 das Programm „Stoneage“ mit. Es bestand aus Hüttenbauen, Schatzsuche, Holz hacken, grillen und Stockbrot machen. 22 Uhr machten die Kinder eine Nachtwandlung. Am nächsten Tag gab es 8:15 Uhr Frühstück und 10 Uhr stand dann Bogenschießen an. Um 14 Uhr war dann Crossboccia. Das ist



wie normales Boccia nur auf unebenem Boden. Später wanderten alle zu den Greifensteinen. Abends feierten wir eine Pyjama-party. Am dritten Tag sind alle abgereist. Wir mussten morgens unsere Zimmer aufräumen und hatten danach noch eine Stunde Freizeit zum Spielen. Das war ein toller Klassenabschluss!

Geschrieben von Luis, Klasse 4



Wandertage mal anders

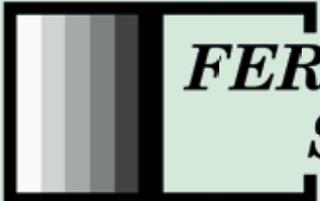


In der letzten Schulwoche hatte sich die Klasse 3 noch einmal richtig viel vorgenommen. Im Rahmen des Projektes „Museum trifft Schule“ besuchten wir die Schaustickerei Plauen.



Am vorletzten Schultag stand dann noch eine Stadtführung in Plauen auf dem Programm. Besonders beeindruckend war für uns der Blick vom Rathausurm.





FERNSEH-SCHMIDT

Beratung, Reparatur & Verkauf
Unterhaltungselektronik
Computertechnik
Telekommunikation

Sebastian Schmidt • Gartenstraße 4 • 08541 Theuma
Tel 037463 83926 • fernseh-schmidt@gmx.de

Neuigkeiten aus der Grundschule Theuma



Wir erkunden Theuma

Im Rahmen des Sachunterrichts besuchte uns der Bürgermeister Herr Sörgel in der Schule. Wir Zweitklässler konnten ihm Fragen stellen, wie z. B. „Wie lange ist man Bürgermeister?“ oder „Was machen Sie in Ihrer Freizeit?“.



Außerdem erkundeten wir unseren Schulort Theuma in einem großen Rundgang und besuchten die Feuerwehr, die Bäckerei und den Kindergarten.

Nun kennen wir uns hier richtig gut aus!



Vollübung des Katastrophenschutzes am 18. September 2021 in Theuma

Dem Vogtlandkreis obliegt als untere Brandschutz-, Rettungsdienst- und Katastrophenschutzbehörde die Vorbereitung der Bekämpfung von Katastrophen, die Leitung der Bekämpfung von Katastrophen und die dringliche vorläufige Beseitigung von Katastrophenschäden im Kreisgebiet.

Dabei spielen Katastrophenschutzübungen einen wesentlichen Bestandteil der Katastrophenschutzvorsorge. Alle 3 Jahre ist der Vogtlandkreis verpflichtet eine **Katastrophenschutzvollübung** durchzuführen.

Diese findet am **18. September 2021** in **Theuma** statt.

Daher kann es an diesem Tage zu diversen Beeinträchtigungen in Theuma kommen. Erschrecken Sie nicht, wenn Einsatzfahrzeuge der Feuerwehr, Technischen Hilfswerkes und Katastrophenschutzes mit Martinshorn und Blaulicht zu sehen und zu hören sind. Auch die beiden Sirenen werden zur Katastrophenschutzvollübung zu hören sein.

Am frühen Nachmittag wird die Übung beendet sein. Für Rückfragen steht das Landratsamt zur Verfügung.

Ihr
Landratsamt Vogtlandkreis
Ordnungs- und Ausländeramt
Sachgebiet Brand- und Katastrophenschutz
Postplatz 5
08523 Plauen
Tel.: 03741 300 2580
E-Mail: katastrophenschutz@vogtlandkreis.de

Regional
is(s)t genial!

**Agrargenossenschaft
Theuma-Neuensalz eG**



Die vertrauensvolle Überlassung von landwirtschaftlicher Nutzfläche, ist die Grundlage für unsere Produktion hochwertiger Lebensmittel. Mit dem Bewusstsein, dass der Boden eine wertvolle und nicht vermehrbare Ressource ist, bewirtschaften wir ihn nachhaltig und werterhaltend. Durch die aktive Förderung des biologischen Bodenlebens, schonende Bodenbearbeitung und eine vielfältige Fruchtfolge, tragen wir zur Steigerung der Bodenfruchtbarkeit bei. Wir garantieren Ihnen attraktive Pachtbedingungen. Sollten Sie an einem Verkauf Ihrer Flächen interessiert sein, unterbreiten wir Ihnen gerne ein Angebot. Wenden Sie sich vertrauensvoll an uns, egal wie groß Ihre Fläche ist.

Der Vorstand der Agrargenossenschaft
Theuma-Neuensalz eG

Stöckigter Weg 22
08541 Theuma
Tel. 037463 / 8 82 72



Scan
mich!

Kein (Land-)Leben ohne Landwirtschaft!

**Wir bieten Ihnen ein tägliches Mittagessenangebot
auch bis an Ihre Haustüre.**

Auszug aus unserem Speiseplan

Schnitzel, Kartoffeln, Sauce, Erbsengemüse

Spaghetti Carbonara

gefüllte Paprika, Kartoffelbrei

Fleischreis, Quarkspeise

Frische Salate können Sie ebenfalls täglich erhalten.



Nähere Informationen erhalten Sie unter: 037463/88475



Ihr Partner für erfolgreiche Werbung

Tel.: 03 74 31/24 37 88 • E-Mail: helko.grimm@pccweb.de

Gemeindeamt Tirpersdorf Öffnungszeiten:
Hauptstraße 36 Donnerstag 15 - 18 Uhr
08606 Tirpersdorf

Telefon: 037463/88620 Sprechzeiten Bürgermeister:
Telefax: 037463/83268 Donnerstag 16 - 18 Uhr
oder nach Vereinbarung

E-Mail: gemeinde-tirpersdorf@jaegerswald.de
Internet: www.tirpersdorf.de

Beschluss-Nr. 17/2021 – Errichtung einer Lagerhalle auf Flurstücke 131/8 und 131/9 Gemarkung Schloditz

Beschluss-Nr. 18/2021 – Neubau „Elektro-Speicher-Behälter 17,25 MW“ auf Flurstück 57/5 Gemarkung Altmannsgrün

Beschluss-Nr. 19/2021 – Neubau eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung auf Flurstücke 131/2 u. 208q Gemarkung Schloditz

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Tirpersdorf,

am 15.07.2021 fand in der Gemeinde Tirpersdorf eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt, über die wir Sie an dieser Stelle informieren möchten und die gefassten Beschlüsse bekanntgeben.

- Der Erwerb eines FFW-Gerätewagens im Rahmen einer Sammelbeschaffung mehrerer Kommunen des Vogtlandkreises für die freiwillige Feuerwehr ist in der mittelfristigen Finanzplanung für das HH-Jahr 2022 der Gemeinde Tirpersdorf vorgesehen. Zwischenzeitlich liegt der Gemeinde ein Vertrag mit der Stadt Pausa über die Beauftragung der Planungs- und Ausschreibungsleistungen vor, welcher die Beauftragung dieser Leistungen im aktuellen Jahr vorsieht und durch den Bürgermeister zu unterzeichnen ist. Aufgrund fehlender Angaben zum zeitlichen Ablauf der Beschaffung, wurden die Planungs- und Ausschreibungsleistungen zum Zeitpunkt der Aufstellung der Haushaltsplanung für das aktuelle Jahr noch nicht berücksichtigt. Somit sind diese kein Bestandteil der am 20.05.2021 durch den Gemeinderat Tirpersdorf beschlossenen HH-Satzung für das Jahr 2021 und stellen eine außerplanmäßige Ausgabe dar.

Beschluss: 15/2021

Der Gemeinderat Tirpersdorf beschließt eine außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 7.000,00 EUR brutto zur Beauftragung von Planungs- und Ausschreibungsleistungen zur Beschaffung eines FFW-Gerätewagens, welche in Höhe von 2.000,00 EUR aus dem gleichnamigen Budget 0002 (Brandschutz) sowie in Höhe von 5.000,00 EUR budgetübergreifend aus dem Budget 0006 (Gemeindestraßen) gedeckt werden kann.

- In der Gemeinde befinden sich zwei Multicars, davon wird ein Multicar (Baujahr 2005) altersbedingt veräußert. Für die Beschaffung eines anderen Multicars fand eine öffentliche Ausschreibung statt. Es ging ein Hauptangebot zusammen mit einem Nebenangebot desselben Bieters ein. Das Hauptangebot umfasst einen Geräteträger (Multicar) als Neuwagen zu einem Preis von 117.714,80 € brutto. Das Nebenangebot umfasst einen Geräteträger (Multicar M31 inkl. SIMED Silostreuer SVS 1,2E sowie SIMED/ABM Vorbauschneepflug PMS 170) als Gebrauchtwagen (Erstzulassung: 15.10.2020; Km: 2.300) zu einem Preis von 94.724,00 € brutto. Die Angebote sind als wirtschaftlich und marktüblich zu bewerten. Es wird der Kauf des gebrauchten Geräteträgers Multicar M31 inkl. SIMED Silostreuer SVS 1,2E sowie SIMED/ABM Vorbauschneepflug PMS 170) empfohlen.

Beschluss: 16/2021

Der Gemeinderat der Gemeinde Tirpersdorf beschließt die Beschaffung / Lieferung eines Geräteträgers entsprechend dem vorliegenden Nebenangebot (hier: Multicar M31 inkl. SIMED Silostreuer SVS 1,2E sowie SIMED/ABM Vorbauschneepflug PMS 170) als Gebrauchtwagen an die Firma Scholz Fahrzeugteile GmbH, An der Schöpsdrehe 14 in 08525 Plauen zu vergeben. Der Angebotspreis des Nebenangebotes beträgt 94.724,00 € brutto.

- Den Gemeinderäten liegen drei Bauanträge vor, wofür das gemeindliche Einvernehmen erteilt wurde.

Informationen der Gemeinde

- Nach mehrmaliger Beantragung beim Straßenverkehrsamt erhielten wir nun doch noch die Genehmigung, für die Hauptstraße in Tirpersdorf vor dem Hortbereich eine Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 km/h mit zeitlicher Beschränkungen von Montag – Freitag in der Zeit von 6-17 h aufzustellen. Wir hoffen, wenn sich die Verkehrsteilnehmer daran halten, dass somit für unsere Schulkinder ein sicherer Schulweg gewährleistet ist.

- Aufgrund des Starkregens waren Mitte Juli auch unsere Ortsteile Altmannsgrün, Droßdorf, Juchhöh, Schloditz u. Obermarxgrün vom Hochwasser betroffen. Viele Keller und Grundstücke liefen mit Wasser voll und einige Straßen wurden zerstört. Dank des Einsatzes durch unsere Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren konnten die Wasserschäden teilweise behoben werden. An dieser Stelle möchte ich meinen Dank an die Kameraden der drei Ortsfeuerwehren Tirpersdorf sowie den Feuerwehren aus Werda aussprechen, die in ihrer Freizeit bis in die Nachtstunden bei der Beseitigung des Wassers geholfen haben.

- Am 24.07.21 war es endlich soweit, das Wetter hat endlich mitgespielt und wir konnten trotz Hygienemaßnahmen und um eine Woche Verschiebung, bei sehr schönem Wetter unser kleines Badfest durchführen. Alle Vereine, die Kameraden der Feuerwehren und die Firma Colditz haben zum Gelingen des Festes beigetragen. So fand am Nachmittag ein Wasserballspiel statt und der Abend klang bei einem gemütlichen Beisammensein mit musikalischer Umrahmung aus. Zu fortgeschrittener Stunde überraschte uns die Schalmaienskapelle aus Plauen mit ihrem Auftritt, vielen Dank für die gelungene Einlage.

- Anlässlich meines Geburtstages überraschten mich die Kindergarten- und Hortkinder unserer Kindertageseinrichtungen sowie deren Erzieherinnen mit einem kleinen musikalischen Programm und überbrachten mir Blumen, ein Gedicht und ein selbstgestaltetes Bild.



Von den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren, von den Vereinen, von vielen Freunden und Bekannten wurden mir zahlreiche Glückwünsche überbracht. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Gratulanten für die zahlreichen Geschenke und Glückwünsche bedanken.

Reiner Körner
Ihr Bürgermeister

Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Gemeinde Tirpersdorf für das Haushaltsjahr 2021

Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils geltenden Fassung hat der Gemeinderat in der Sitzung am 20.05.2021 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

Im Ergebnishaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	2.146.970,00 EUR
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	1.989.930,00 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	157.040,00 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	110.000,00 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0,00 EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	110.000,00 EUR
- Gesamtergebnis auf	267.040,00 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	-1.370.220,00 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0,00 EUR
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	151.289,00 EUR
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	0,00 EUR
- veranschlagtes Gesamtergebnis auf	-951.891,00 EUR

Im Finanzaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	2.049.370,00 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	1.725.480,00 EUR
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	323.890,00 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	168.568,00 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	247.400,00 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-78.832,00 EUR

- Finanzierungsmittelüberschuss der -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	245.058,00 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 EUR

- Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr auf festgesetzt.	238.058,00 EUR
--	----------------

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 0,00 EUR festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird auf 0,00 EUR festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf 300.000,00 EUR festgesetzt.

§ 5

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:
für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 310 vom Hundert
für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 390 vom Hundert
Gewerbesteuer auf 380 vom Hundert

Tirpersdorf, den 30.08.2021

Körner
Bürgermeister (Siegel)

Die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung 2021 der Gemeinde Tirpersdorf wurde mit Bescheid vom 20.08.2021 durch das Landratsamt Vogtlandkreis bestätigt.
Die öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung erfolgt aufgrund des § 76 Abs. 3 der SächsGemO. Es wird darauf hingewiesen, dass der **Haushaltsplan für das Jahr 2021** in der Zeit vom

Dienstag, den 14.09. bis Dienstag, den 21.09.2021

während der Öffnungszeiten des Verwaltungsverbandes Jägerswald,
Hauptstr. 41, 08606 Tirpersdorf

Montag	9.00 – 11.00 Uhr
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	7.00 – 11.30 Uhr

zur Einsichtnahme ausliegt.

Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften zu Stande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 und 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

BAUGESCHÄFT SCHALLER

Neubau, Um- und Ausbau • Altbausanierung
Baureparaturen • Bauplanung

Inh. Mario Schaller
Arnoldsgrüner Str. 32
08606 Tirpersdorf

Tel. 037463 / 76 0 36 + 760 298
Fax: 037463 / 760 299
baugeschaeft.schaller@alice.de



GRUBER Kommunikation

PC-Service & Kommunikationstechnik

Inh. Reiko Gruber
Dittrichplatz 6
08523 Plauen
T: 03741 - 70 88 62
F: 03741 - 59 89 99
H: 0178 - 877 39 64
info@pc-gruber.de

Soforthilfe
bei Problemen mit
PC, Internet, Handy & Co.

- PC-Service
- Mobilfunk
- ISDN / DSL
- Datenrettung

Handy-Allnet-Flat ab 9,99€ pro Monat
Festnetz DSL ab 19,99€ pro Monat

www.vogtlandhandy.de

Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Tirpersdorf

EINLADUNG

Hiermit lade ich
alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Tirpersdorf

**zur Jahreshauptversammlung
am Freitag, d. 17. September 2021, um 18.30 Uhr
in den Vereinssaal in Tirpersdorf, Hauptstr. 39**

recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Information zum aktuellen Stand des Jagdkatasters
3. Rechenschaftsbericht
4. Kassenbericht
5. Entlastung des ehemaligen Jagdvorstandes
6. Beschluss zur Erstattung der Kosten der vorübergehenden Geschäftsführung an die Gemeinde Tirpersdorf
7. Wahl des neuen Jagdvorstandes
8. Diskussion

Anschließend lädt der Jagdpächter Herr Wolfrum
zum Wildessen ein.

**Vor der Sitzung findet um 18.00 Uhr die Auszahlung
der Jagdpacht statt.**

Die zweite Auszahlung der Jagdpacht findet am Freitag,
dem 24.09.2021, von 18.00 – 20.00 Uhr im Geflügelzüchterverein
Tirpersdorf, Lottengrüner Str. 4, statt.

gez. Körner
Notjagdvorstand der Jagdgenossenschaft Tirpersdorf



Mike Hannemann

DACHDECKERMEISTER

- Dachdeckerei
- Dachklempnerei
- Holzbau
- Innenausbau

Dorfstr. 34 • 08261 Schöneck
OT Arnoldsgrün
Tel.: 037464/18861 • Mobil: 0172/8760526

Endlich war sie da, die Sommer- und Ferienzeit. Auch wenn uns das Wetter manchmal einen „Strich durch die Rechnung“ machte, ließen wir uns von unseren Vorhaben nicht abbringen, denn es stand einiges auf dem Programm:

Unser Zuckertütenfest

Neugierig aufgrund der Erzählungen der Hortkinder von ihren Erlebnissen an diesem Tag und voller Spannung starteten wir, die Schulanfänger, auch in diesem Jahr anlässlich des Zuckertütenfestes zu unserem Ausflug in die Grube Tannenberg mit dem Taxi in Richtung Schneckenstein.

Am Bergwerk angekommen, schlüpfen wir schnell in unsere warme Bergmannskleidung und ausgerüstet mit Helm und Taschenlampe begann der Einstieg in die Grube.

Auf den Weg durch den Stollen erfuhren wir von der harten Arbeit der Bergmänner beim Zinnabbau und bestaunten den alten Zug, mit dem die Arbeiter unter Tage fahren. Selbst einmal schnell eingestiegen, bemerkten wir, dass es darin schon für uns sehr eng war und wir konnten gar nicht glauben, dass die Bergleute darin Platz hatten. Ein großes Kopfschütteln gab es, als uns das alte fahrbare Plumpsklo gezeigt wurde und wir waren froh darüber, es nicht benutzen zu müssen. Voller Stolz probierten einige Kinder den Presslufthammer aus und nur wenige störten die ohrenbetäubenden Geräusche und auch als Meister im Maschinenraum hatten wir Freude am Telefonieren.

Weiter ging es zum tiefen Bergsee, der von bunten Lichtern wundervoll angestrahlt wurde. Dort erfuhren wir auch von den Bergzwerge, welche die ganze Nacht gehämmert und gemeißelt und alles für unsere Schatzsuche vorbereitet hatten. Mit dem Licht unserer Taschenlampen fanden wir alle bunt schillernde Kristallsteine und mit strahlenden Augen den Weg wieder zurück ans Tageslicht.



Nachdem wir uns gestärkt und die Ziegen und Rehe mit frischem Gras verwöhnt hatten, fahren wir wieder zurück zur KITA.

Dort erzählte uns Andrea Schiffel von einem Anruf der Zuckertütenfee Miranda, die am Vormittag im Zauberkostüm und mit Zauberstab in unseren Garten geflogen kam und mit einem Zauberspruch die Zuckertüten am Baum wachsen ließ. Doch der Schreck war groß, als sie kurz danach vom Elfenassistenten erfuhr, dass die bösen Zuckertütenzwerge unterwegs waren, um vom Zuckertütenbaum alle Tüten zu stehlen. Da zum Bewachen keine Zeit war, zauberte Miranda einen Birkenzuckertütenbaum ins Gruppenzimmer und verschloss die Tür. Als nach langer Suche von uns endlich der Schlüssel endlich entdeckt war, durfte der „Finder“ die Gruppenzimmertür aufschließen. Da stand er, ein wunder-

voller Zuckertütenbaum, von dem nun jeder Schulanfänger eine Tüte ernten durfte. Anschließend ließen sich alle Igelkinder zum gemeinsamen Kaffeetrinken ihre selbstgebackene Erdbeertorte schmecken und so ging ein erlebnisreicher Tag zu Ende.

Liebe Schulanfänger

nun habt ihr schon die 1. Woche Schule geschafft.

Wir wünschen Euch von Herzen viel Spaß in der Schule, Freude und Erfolg beim Lernen und Entdecken, Mut, wenn es einmal nicht so klappt und viele neue Freunde.



die Kinder und das Team der Kita „Pustelblume“ und des Hortes „Regenbogen“ Tirpersdorf

Ein Besuch im Tierpark Falkenstein

Bei bestem Wetter starteten wir, die Igel, Tausendfüßler- und Hortkinder in den Tierpark Falkenstein. Neugierig drehten wir unsere Runde durch die Anlage und bewundern in den hübsch angelegten Gehegen die neuen Bären, bestaunten die Schlangen, Schnecken und Weißbüschelaffen im Tropenhaus und entdeckten mit viel Freude das



niedliche kleine Stachelschweinbaby. In den Lehrpfaden probierten wir uns im Zuordnen von Vogelstimmen und im Erraten der Vogelei aus und beim Laufen über den Barfußpfad waren starke Füße gefragt. Besonders aufregend war es im Streichelgehege der Ziegen, die uns beim Füttern und Streicheln fast überrannten. Aber auch all die anderen Tiere luden zum Verweilen ein und im Nu war die Zeit für unser Picknick im Falkensteiner Stadtpark gekommen.

Der Mittagsschlaf wurde zur Freude aller Kindergartenkinder durch das Spielen und Toben auf dem Spielplatz ersetzt und zum Abschluss ging es dann hoch auf den Schloßfels Falkenstein, der ein Rest der damaligen Felsenburg ist. So manch ein Knirps konnte von dort sogar bis Tirpersdorf schauen.



Den Alpakas auf der Spur

Bei einem weiteren Ausflug in der Ferienzeit waren wir, die Igel- und Hortkinder in Brotenfeld bei Familie Petzold auf ihren kleinen Bauernhof eingeladen. Alle Ställe waren für uns extra noch verschlossen und wir durften den Weckdienst übernehmen.

(Vor den Stalltüren war das Geschnatter unserer Kinder fast genau so laut wie das der Hühner und Gänse dahinter.)

Zuerst ließen wir die Frühaufsteher, also die Hühner aus dem Stall, fütterten und versorgten sie mit Wasser. Nun ging es weiter zu den Gänsen,



die ebenfalls schon auf das Öffnen der Stalltür warteten und nun mit einem lauten Geschnatter das leckere Futter verspeisten und ihren morgendlichen Spaziergang auf der Wiese drehten. Anschließend weckten wir die Häschen mit einer Streicheleinheit, begutachteten die „Vorratskammer“ und die verschiedenen landwirtschaftlichen Maschinen.



Dann war es soweit. Wir kamen zur Attraktion des Hofes, den Alpakas. Neugierig wurden wir von den superflauschigen Tieren mit ihren großen braunen Augen inspiziert. Nachdem wir von Frau Petzold

Interessantes über das Leben und den Nutzen der Tiere erfuhren, z. Bsp.: dass Alpakas eigentlich in den Bergen (Anden) wohnen, sich in Gruppen am wohlsten fühlen, eine Vorliebe für älteres Gras haben, in der Regel einmal jährlich geschoren werden, ihre Wolle zu besonders guten Schlafdecken verarbeitet wird und Ihre Babys immer bis spätestens Mittag bekommen, durften wir die bezaubernden Tiere streicheln und ausnahmsweise auch einmal mit dem speziell hierfür vorbereiteten Futter verköstigen. Nach so viel Arbeit und Aufregung hatten wir auch eine kleine Pause verdient und unsere Obstpause war an diesem Tag besonders lecker. Danach statteten wir den Schafen noch einen Besuch ab und versorgten auch diese mit Futter. Mit dem Streicheln wollte es jedoch nicht so richtig klappen, vielleicht waren sie einfach nicht so viele Gäste gewohnt. Rasch verging die Zeit und wir wanderten wieder zurück nach Tirpersdorf. Ein riesiges Dankeschön an Frau Petzold, die sich die Zeit für uns genommen hat und diesen erlebnisreichen Tag ermöglichte.

Auf Schusters Rappen

Gut gestärkt starteten wir, die Tausendfüßler, Igel- und Hortkinder zu unserer Wanderung zur Geigenbachtalsperre. Mit dem Bus in Werda angekommen, war es vorbei mit der „Bequemlichkeit“. So stiefelten wir



los. Unsere Wanderung führte uns über die Vorsperre der Talsperre und anschließend genossen wir beim Wandern im Wald die Waldluft und die „zweischernde Waldmusik“ der Vögel. Einen Zwischenstopp legten wir am Poppenfelsen am Nordufer der Talsperre Geigenbach ein, welcher aus einer Schieferart namens Phycoden besteht. Diese Einlagerungen sind als kleine Knötchen oder Flecken zu erkennen. Nachdem wir neue Energie getankt hatten, setzten wir unsere Wanderung fort. Dabei wurde so mancher Muskel unserer kleinen Kinderbeine gefordert und die Erkenntnis, das Wandern nicht gleich spazieren gehen ist, wurde leicht spürbar.

Abenteuer auf dem „Bauernhof“

Gespannt auf all die Tiere, die wir auf dem kleinen „Bauernhof“ von Lisa und Jens in der „Alten Mühle“ in Tirpersdorf sehen werden, machten wir uns, die Häschen- und Tausendfüßler auf den Weg dorthin. Herzlich wurden wir von den Beiden mit einem leckeren Obst-Picknick emp-



fangen. Gut gestärkt statteten wir als erstes den Pferden einen Besuch ab. Nachdem wir erfahren hatten, was beim Umgang mit den Pferden zu beachten ist, genossen diese unsere Streicheleinheiten und schnappten gemütlich unser Futter. Aber auch die Fische in den Teichen mussten auf ihre Mahlzeit nicht verzichten. Es war lustig anzusehen, als sie beim Füttern ihre Mäuler aus dem Wasser hielten, um auch genug Futter zu erwischen. Die Hühner, die schon erwartend am Zaun standen, verspeisten mit Genuss den von uns gezupften Löwenzahn. Als alle Tiere von uns versorgt waren, eiferten wir beim Sackhüpfen und Tauziehen um die Wette und stellten unsere Kräfte unter Beweis. Für den schönen Vormittag möchten wir uns bei Lisa und Jens ganz herzlich bedanken.



Ausflug zum Schloß Voigtsberg

Wer kennt sie nicht, die Lausbuben „Max und Moritz“. Auf dem Schloß Voigtsberg ist derzeit die Ausstellung: Wilhelm Busch „Von bösen Buben und braven Bürgern“, zu sehen. Wir, die Hortkinder vom Hort „Regenbogen“, haben diese besucht und sind eingetaucht, in die Welt von Max und Moritz.

Zurückversetzt in die Zeit des Lebens von Wilhelm Busch um 1832 haben wir unter anderem erfahren, dass er nicht nur Bildergeschichten schrieb sondern auch ein Künstler und Maler war und Gemälde anfertigte. Beim Betrachten von verschiedenen Alltagsgegenständen aus der damaligen Zeit erkannten wir, wie sich bis heute alles verändert hat und konnten dies in einem Memory von damaligen und heutigen Dingen zuordnen, z. B.: Ofen-Heizung, Taschenuhr-Armbanduhr, Brettspiel-Nintendo ... Dazu gehörte auch eine Schulecke mit Schulbänken und einer Schultafel. Dort



platziert, übten wir uns im Reime finden und Sätze bilden.

Einmal wie Max und Moritz sein, dass wünscht sich doch insgeheim so mancher. Wir konnten es und angelten im Handumdrehen die Hühnchen aus Witwe Boltens Haus. Aber auch beim Anschauen eines Filmes von ihren Streichen wären wir manchem Unfug schon gerne mal „dabei gewesen“.

An der Weltkarte probierten wir aus, wie sich die Geschichten der beiden Lausbuben in verschiedenen Sprache anhörten.



Übrigens, diese wurden in den 1990er Jahren auch ins Vogtländische übersetzt.

Das Fazit unseres interessanten Vormittags war: Max und Moritz „hatten´s drauf“, sich solche Streiche auszudenken und durchzuführen...naja... es war halt eine andere Zeit.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Frau Neubert für die tolle Führung durch die Ausstellung.

Unsere Wohnung des Monats

Nordstr. 32 | 4-Raum-Wohnung mit 2 Bädern

4-Raum-Wohnung, 93,0 m², EG re., Kaltmiete 641,70 € zzgl. Nebenkosten 214,00 € pro Monat. Baujahr: 1934, Energieausweis: Verbrauchsausweis 103 kWh (m²*a) inkl. Energieverbrauch für Warmwasser, Energieträger: Erdgas



www.oewog.de

Adolf-Damaschke-Straße 99
08606 Oelsnitz/Vogtl .

Telefon: 037421 / 4 95 - 0
Fax: 037421 / 4 95 - 55
E-Mail : info@oewog.de

50 % der Grundmiete für 3 Monate sparen!

Tirpers-DORF-Fest 2021 unter freiem Himmel

TERMINÄNDERUNG!

Samstag **11.09.** ab **20.00 Uhr**

Live Musik mit Mercedes Paulus & Band

ab 18.00 Uhr – Köstlichkeiten vom Grill

Eintritt: 3 €

(davon geht 1 € an die Opfer der Flutkatastrophe in Rheinland-Pfalz)

Sonntag **12.09.** ab **11.00 Uhr**

Frühschoppen mit Weißwurstfrühstück

Die Durchführung der Veranstaltung obliegt der geltenden Corona-Schutz-Verordnung sowie den Wetterbedingungen.



Veranstalter: Heimatverein Tirpersdorf e.V. mit Unterstützung der örtlichen Vereine, der Freiwilligen Feuerwehr sowie der Gemeindeverwaltung.

Erfolgreich werben im Amtsblatt der Gemeinden
Bergen, Thema, Tirpersdorf, Werda und des Verwaltungsverbandes Jägerswald



ELEKTRISCH FÜR ALLE. DER NEUE TOYOTA YARIS CROSS HYBRID.



3.349 €
HYBRID PRÄMIE²
UND BIS ZU
10 JAHRE GARANTIE³

TOYOTA EASY LEASING
249 €¹
0 € ANZAHLUNG

Toyota Yaris Cross Hybrid Team Deutschland: 17"-Leichtmetallfelgen, LED-Frontscheinwerfer, LED-Rückleuchten mit Lichtsignatur, Smart-Entry-Key (schlüsselloses Öffnen und Schließen), Smartphone Integration (Apple CarPlay*, Android Auto**) u.v.m.

*CarPlay ist eine eingetragene Marke der Apple Inc.

**Android ist eine eingetragene Marke der Google LLC.

Kraftstoffverbrauch Toyota Yaris Cross Hybrid Team Deutschland, 1,5-l-VVT-iE, Benzinmotor 68 kW (92 PS) und Elektromotor 59 kW (80 PS), Systemleistung 85 kW (116 PS), 4x2, Kurzstrecke (niedrig) 3,2 l/100 km, Stadtrand (mittel) 3,4 l/100 km, Landstraße (hoch) 3,9 l/100 km, Autobahn (Höchstwert) 6,2–6,1 l/100 km, kombiniert 4,5 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 102 g/km. Werte gemäß WLTP-Prüfverfahren. Abb. zeigt Sonderausstattung.

¹ Ein **unverbindliches** Toyota Easy Leasing Angebot der **Toyota Kreditbank GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln** für den Toyota Yaris Cross Hybrid Team Deutschland. **Anschaffungspreis: 23.041,00 € zzgl. Überführungskosten**, Leasingsonderzahlung: 0,00 €, Gesamtbetrag: 11.952,00 € zzgl. **Überführungskosten**, jährliche Laufleistung: 10.000 km, Vertragslaufzeit: 48 Monate, **gebundener Sollzins: 3,59 %, effektiver Jahreszins: 3,65 %**, 48 mtl. Raten à 249,00 €. Das Leasingangebot **gilt nur für Privatkunden bei Anfrage und Genehmigung bis zum 30.12.2021** und entspricht dem Beispiel nach §6a Abs. 4 PAngV.

² Der ausgewiesene Anschaffungspreis beinhaltet einen Nachlass (Hybridprämie) in Höhe von 3.349,00 €. Bei der Hybridprämie handelt es sich nicht um die staatliche Förderung zum Absatz von elektrisch betriebenen Fahrzeugen (Umweltprämie).

³ Bis zu 10 Jahre Garantie mit Toyota Relax: 3 Jahre Neuwagen Herstellergarantie + max. 7 Jahre Toyota Relax Anschlussgarantie der Toyota Motors Europe S.A./N.V., Avenue du Bourget, Bourgetlaan 60, 1140 Brüssel, Belgien. Mit Durchführung der nach Serviceplan vorgesehenen Wartung erhalten Sie eine Toyota Relax Anschlussgarantie. Einzelheiten zur Toyota Relax Garantie erfahren Sie unter www.toyota.de/relax oder bei uns im Autohaus.

Unser Autohaus vermittelt ausschließlich Leasingverträge der Toyota Kreditbank GmbH. Unser Autohaus vermittelt Leasingverträge mehrerer bestimmter Leasinggeber.

Individuelle Preise und Finanzangebote erhalten Sie bei uns.

www.auto-geipel.de

Service-Standort
Göltzschtalstraße 77
08209 Auerbach

Herschelstraße 1
08056 Zwickau



An der Schöpsdrehle 16
08525 Plauen

Anschrift

Hauptstraße 41
08606 Tirpersdorf

Tel.: 037463/226-0
Fax: 037463/22620

Öffnungszeiten

Montag	09.00 - 11.00 Uhr
Dienstag	09.00 - 12.00 Uhr 14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09.00 - 12.00 Uhr 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	07.00 - 11.30 Uhr

E-Mail-Adressen:

Verbandsvorsitzende:	reiher@jaegerswald.de
Sekretariat:	kontakt@jaegerswald.de
Meldeamt	ema@jaegerswald.de
Gewerbe:	ema@jaegerswald.de
Bauamt:	bauamt@jaegerswald.de
Kämmerei:	koepfel@jaegerswald.de

Internet: www.jaegerswald.de

Liebe Einwohner und Einwohnerinnen aus unseren Mitgliedsgemeinden,

uns alle haben die Bilder aus den Gebieten der Flutkatastrophe vom Juli dieses Jahres bewegt.

Daher haben im Rahmen einer Spendenaktion Gemeinderatsmitglieder, die Mitarbeiter der Verwaltung und der Gemeinden insgesamt 2.235 € gespendet, die an die Kindereinrichtung „Rappelkiste“ in Bad Neuenahr-Ahrweiler überwiesen wurden.

Mit dieser Aktion sollte die Verbundenheit zu einer kommunalen Kindereinrichtung dokumentiert werden und ein kleiner Beitrag für die Wiederherstellung der Räumlichkeiten im Erdgeschoss der Kita geleistet, die komplett vernichtet wurden.

Derzeit werden die Kinder in einer anderen örtlichen Einrichtung betreut.

Wir wünschen, dass es allen Beteiligten gelingen möge, die Kindereinrichtung „Rappelkiste“ wieder instand zu setzen, um bald die Kinder in der gewohnten Umgebung betreuen zu können und so ein Stück Normalität wiederzuerlangen, soweit dies unter den gegebenen Umständen überhaupt möglich erscheint.

Mit dieser Spende soll ein kleiner Beitrag geleistet werden, um die Folgen der Flutkatastrophe vom Juli aufarbeiten zu können, obgleich es unsere Vorstellung übersteigt zu erahnen, welches Leid und welche Schäden hierdurch entstanden sind.

Wir wünschen allen Betroffenen weiterhin viel Kraft und eine starke Gemeinschaft, um Schritt für Schritt den Wiederaufbau angehen zu können.

Carmen Reiher
Verbandsvorsitzende

Öffentliche Grundsteuerfestsetzung für die Gemeinden Bergen, Theuma, Tirpersdorf und Werda für das Kalenderjahr 2021

Durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG) in der Fassung des Art. 1 des Gesetzes zur Reform des Grundsteuerrechts vom 7. August 1973 (BGBl. I S. 965), geändert durch Gesetz vom 14. Dezember 1976 (BGBl. S. 3341), durch den Einigungsvertrag vom 31. August 1990 i. V. mit dem Gesetz vom 23. September 1990 (BGBl. II S. 885, 986) durch Gesetz vom 13. September 1993 (BGBl. I S. 1569), vom 27. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2378), vom 14. September 1994 (BGBl. I S. 2325), vom 29. Oktober 1997 (BGBl. I S. 2590), vom 19. Dezember 1998 (BGBl. I S. 3836), vom 22. Dezember 1999 (BGBl. I S. 2601), vom 19. Dezember 2000 (BGBl. I S. 1790), vom 21. Juni 2005 (BGBl. I S. 1818), vom 01. September 2005 (BGBl. I S. 2676), vom 19. Dezember 2008 (BGBl. S. 2794) wird die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2021 in der zuletzt veranlagten Höhe festgesetzt.



Die Aufnahmen zeigen die Einrichtung vor und nach der Flutkatastrophe.



Mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieser Steuerfestsetzung treten für die Steuerpflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre. Die Steuerfestsetzung kann innerhalb einer Frist von einem Monat, die mit dem Tag der Bekanntmachung zu laufen beginnt, durch Widerspruch beim Verwaltungsverband Jägerswald, Hauptstraße 41, 08606 Tirpersdorf angefochten werden. Die Frist wird auch gewahrt, wenn der Widerspruch im Landratsamt des Vogtlandkreises, Postplatz 5, 08523 Plauen als Widerspruchsbehörde eingelegt wird. Die Grundsteuer für das Jahr 2021 wird mit den in den zuletzt erteilten Grundsteuerabgabebescheiden festgesetzten Vierteljahresbeträgen jeweils am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November (§ 28 Abs. 1 GrStG) fällig.

Kleinbeträge werden wie folgt fällig:

1. am 15. August mit ihrem Jahresbetrag, wenn dieser fünfzehn Euro nicht übersteigt;
2. am 15. Februar und 15. August zu je einer Hälfte ihres Jahresbetrags, wenn dieser dreißig Euro nicht übersteigt (§ 28 Abs. 2 GrStG).

Für Steuerpflichtige, die von der Möglichkeit des § 28 Abs. 3 GrStG Gebrauch gemacht haben, wird die Grundsteuer für das Jahr 2021 in einem Betrag am 1. Juli 2021 fällig.

Sollten die Grundsteuerhebesätze geändert werden, oder ändern sich die Besteuerungsgrundlagen (Grundsteuermessbeträge), werden gem. § 27 Abs. 2 GrStG Änderungsbescheide erteilt.

Diese öffentliche Bekanntmachung gilt auch für Grundsteuern, die im Grundsteueranmeldeverfahren erhoben werden. (Hinweis: Steueranmeldungen haben die gleiche Rechtswirkung wie Steuerfestsetzungen unter dem Vorbehalt der Nachprüfung.)

Auf die Abgabe von erneuten Steueranmeldungen für die Grundsteuer wird nur verzichtet, soweit in den Besteuerungsgrundlagen seit der letzten Abgabe der Steueranmeldung keine Änderung eingetreten ist.

Auf die Verpflichtung, jede Änderung bezüglich der Wohnfläche oder der Ausstattung, die sich auch auf die Steuer auswirkt, der Gemeinde mitzuteilen, wird an dieser Stelle ausdrücklich verwiesen.

Tirpersdorf, den 03.09.2021

Reiher
Verbandsvorsitzende

Die TelefonSeelsorge Vogtland sucht Verstärkung

Sie wollen für andere da sein, zuhören und trösten? Sie haben Einfühlungsvermögen und möchten Ihre Kompetenzen erweitern? Dann würden wir Sie gerne kennenlernen und bei unserem nächsten Ausbildungskurs begrüßen!

Informieren Sie sich unter: telefonseelsorge-sws.de

Kontakt:
t.waldmann@diakonieberatung-vogtland.de
Handy: 0176 12613060



Das Team der TelefonSeelsorge Vogtland freut sich auf Sie!

Sirenenprobe

Am Samstag, den 18.09.2021 um 9.45 Uhr wird wie im Vogtlandkreis ähnlich den Vorjahren eine Sirenenprobe mit der Tonfolge „Bevölkerungswarnung“ durchgeführt werden.



Merkblatt über die Sirensignale im Freistaat Sachsen und über allgemeine Verhaltensregeln bei Auslösung von Sirensignalen

1. Signalprobe

1 Ton von 12 Sekunden Dauer
(immer mittwochs 15:00 Uhr)



2. Feueralarm

3 Töne von je 12 Sekunden Dauer mit 12 Sekunden Pause



3. Warnung vor einer Gefahr – Rundfunkgerät einschalten und auf Durchsagen achten!

6 Töne von jeweils 5 Sekunden Dauer mit 5 Sekunden Pause
(1 Minute Heulton)



Verhaltensregeln bei ausgelösten Signal Warnung vor einer Gefahr:

- Schalten Sie Ihr Rundfunkgerät ein und wählen Sie den Sender „VOGTLAND RADIO“ aus, dort werden Sie alle fünf Minuten über die aktuelle Gefahr informiert und achten auf Durchsagen! (bei technischen Störungen MDR 1 RADIO SACHSEN)
- Informieren Sie sich über die Warn-Apps z.B. NINA, BIWAPP etc.
- Informieren Sie Ihre Nachbarn und Straßenpassanten über die Durchsagen!
- Helfen Sie älteren und behinderten Menschen, informieren Sie ausländische Mitbürger!
- Befolgen Sie die Anweisungen der Behörden genau!
- Telefonieren Sie nur, falls dringend nötig! Fassen Sie sich kurz!
Telefonnetze sind in diesen Fällen schnell überlastet.
- Sind Sie selbst und Ihre Nachbarn von Schäden nicht betroffen: Bleiben Sie dem Schadensgebiet fern! – Schnelle Hilfe braucht freie Wege!

Sendefrequenzen VOGTLAND RADIO:

Sender Plauen: _____ 95,4 MHz	Sender Reichenbach: _____ 100,5 MHz
Sender Auerbach: _____ 88,2 MHz	Sender Markneukirchen: _____ 103,5 MHz
Sender Klingenthal: _____ 103,8 MHz	

4. Entwarnung – Die Gefahr besteht nicht mehr. Informieren Sie sich!

1 Dauerton von einer Minute



Kleine Summen - große Wirkung!

Auch dieses Jahr 2021 konnte die LEADER-Aktionsgruppe Sagenhaftes Vogtland im Rahmen ihrer Kleinprojektförderung Vereinen und Kommunen wieder einmal erfolgreich unter die Arme greifen. Trotz Corona hatten sage und schreibe 31 Vereine um einen Zuschuss im Rahmen von max. 3000 Euro angefragt. Sogar drei neue „Gesichter“ waren darunter, die das LEADER-Regionalmanagement natürlich gern unterstützt hat.

Wie in den vergangenen Jahren waren 150.000 Euro Fördermittel im Fördertopf. Davon befürwortete die Entscheidergruppe am 07.07.21 Vereinsvorhaben mit einem Zuschuss von insgesamt 59.000 Euro, darunter Sanierungsarbeiten an Vereinsheimen, Gestaltung von Plätzen, Technik, Digitalisierung und Trainingsgeräte. So ist für das Schwimmbad in Kottengrün eine gepflasterte Schachfeldfläche geplant, der Heimatverein Bergen möchte ein Felsen-Geotop im Geo-Umweltpark Vogtland mit Sitzbänken gestalten und damit zum Verweilen einladen und das Kispri Grünbach errichtet eine neue interaktive Spielecke.

Von der Tischtennisplatte bis hin zu einem pädagogischen Wissensspiel - auch dieses Jahr waren die Vorhaben vielfältig und kreativ und zeugen von dem großen ehrenamtlichen Engagement aller Vereine im LEADER-Gebiet. Wir freuen uns schon auf die Fertigstellung dieser tollen Projekte ...

Natürlich konnte die LEADER-Aktionsgruppe auch Kommunen bei kleineren Projekten unterstützen. 88.700 Euro flossen aus der Kleinprojektförderung in 12 kommunale Projekte, die das Wohnen auf dem Land schöner machen. Die Kommunen konzentrierten sich vornehmlich auf Schulen, Kitas und die Gestaltung des Wohnumfeldes, darunter ein Buswartehäuschen, ein Beach-Volleyballplatz, eine Spielplatzverweigerung und Straßenbeleuchtung. Auch dieses Jahr freuen wir uns, dass die Kleinprojektförderung zwar mit kleinen Summen, jedoch aber dank des großen Einsatzes der Menschen vor Ort hilft, den ländlichen Raum lebenswert und attraktiv zu gestalten.

Alle Projekte können Sie in Kürze auf unserer Internetseite nachlesen. Folgen Sie uns unter www.sagenhaftes-vogtland.de oder auf Facebook.

Mit freundlichen Grüßen
Franziska Thoß

LEADER-Regionalmanagement
Sagenhaftes Vogtland
Dr.-Wilhelm-Külz-Str. 25
08223 Falkenstein
Tel.: 03745 75 12345
Email: info@sagenhaftes-vogtland.de

Kosten sparen beim Hauskauf? - Risiken von verdeckten Bauherrenmodellen

In Zeiten steigender Immobilienpreise durch eine Aufspaltung von Grundstückskauf und Bauvertrag Grunderwerbsteuer und Notarkosten sparen? Klingt zunächst verlockend. Aber Vorsicht!

Was bedeutet „verdecktes Bauherrenmodell“ überhaupt?

Beim Kauf einer Neubau-Immobilie vom Bauträger erwirbt der Käufer üblicherweise das schlüsselfertige Haus und das Grundstück, auf dem das Haus errichtet wird, in einem einheitlichen Bauträgervertrag. Bei dem sogenannten verdeckten Bauherrenmodell wird dagegen der Erwerb in zwei getrennte Verträge aufgespalten: den Kaufvertrag über das Grundstück und einen separaten Werkvertrag/Bauvertrag mit dem Bauunternehmer über die schlüsselfertige Errichtung des Hauses auf dem Grundstück. Der Grundstückskaufvertrag wird wie üblich notariell beurkundet, während der Werkvertrag mitunter nur privatschriftlich von Käufer und Bauunternehmer unterzeichnet wird. Dabei gibt es häufig auch Fälle, in denen der Verkäufer und der Bauunternehmer verschiedene Personen sind, die teilweise aber eng miteinander verbunden sind.

Der hohe Preis für die scheinbare Kostenersparnis: „Verbraucher sollten bei solchen Gestaltungen vorsichtig sein, weil die Aufspaltung der Verträge mit erheblichen Risiken verbunden ist“, warnt Tim Hofmann, Geschäftsführer der Notarkammer Sachsen. Während für Bauträgerverträge die Makler- und Bauträgerverordnung (MaBV) gilt, die den Käufer besonders schützt (zum Beispiel bei Insolvenz des Bauträgers), ist das bei aufgespaltenen Verträgen meistens nicht der Fall. Im Regelfall will der Käufer das Grundstück nur dann erwerben, wenn das von ihm beauftragte Haus auf dem Grundstück auch errichtet werden kann. Dann müssen jedoch zwingend beide Verträge notariell beurkundet werden. Geschieht dies nicht, sind die Verträge wegen der Verletzung der Beurkundungspflicht nichtig. Das kann für den Käufer nicht nur zum Verlust beispielsweise seiner Mängelgewährleistungsrechte gegenüber dem Bauunternehmer, sondern im schlimmsten Fall zum Totalverlust der an diesen geleisteten Zahlungen führen. „Die Beurkundung beider Verträge ist daher zwingend, aber darüber hinaus stets sinnvoll, weil Notarinnen und Notare nur dann den Käufer ausreichend informieren und Vorsorge für mögliche Störfälle, wie beispielsweise das Fehlen einer Baugenehmigung oder die Insolvenz des Bauunternehmers, treffen können“, gibt Hofmann zu bedenken. Dabei spart man mit dem verdeckten Bauherrenmodell auch nur scheinbar Steuern. Die Finanzämter betrachten verdeckte Bauherrenmodelle als einheitliche Erwerbsvorgänge und erheben Grunderwerbsteuer auf die Gesamtsumme aus Kaufpreis und Werklohn. Auf die Bauleistung aus dem Werkvertrag muss der Käufer zudem die Umsatzsteuer in Höhe von derzeit 19% entrichten. Das ist bei einem Bauträgervertrag anders. Hier fällt nur die Grunderwerbsteuer auf den Gesamtkaufpreis an. **Notarielle Beratung kann helfen:** Bei Unklarheiten sollten Käufer das Gespräch mit ihrer Notarin oder ihrem Notar suchen. Diese sind in der Lage die Situation rechtlich einzuschätzen und Käufer vor den beschriebenen Risiken zu schützen.



BESTATTUNGEN

Hannemann & Bauerfeind



Dem Leben einen würdigen Abschluss geben.

Rosa-Luxemburg-Straße 8 • 08606 Oelsnitz
Telefon 037421 - 704861 • Mobil 0176 61 07 09 56
Auf Wunsch persönliche Beratung bei Ihnen zu Hause.

Wenn der Mensch den Menschen braucht, dann sind wir für Sie da.

Wir stehen Ihnen in den schweren Stunden des Lebens und Sterbens zur Seite, mit ehrlichen Worten, helfenden Händen und einem fairen Preis. Mit uns gestalten Sie den letzten Weg Ihres verstorbenen Angehörigen angemessen und würdevoll, wir begleiten Sie in der Trauerzeit und wir unterstützen Sie bei allen notwendigen Entscheidungen. Ihre Fragen beantworten wir gerne jederzeit persönlich, nicht nur bei der Anmeldung eines Trauerfalls. Denn wir sind für Sie da, wenn der Mensch den Menschen braucht.

Für Weitsichtige und Naturliebhaber.

Nachhaltigkeit
bei der
VOGTLAND-ENERGIE
Zertifizierter Ökostrom
zu 100% aus
erneuerbaren
Energien

E-MOBILITY GREEN - der Tarif für das Laden von Elektrofahrzeugen zu Hause

Mit unserem **Tarif e-mobility green** stellen wir einen kostengünstigen Ladetarif für die Förderung Ihrer heimischen Wallbox bereit. Im Tarifrechner finden Sie den Tarif für ausgewählte Netzgebiete jeweils nach dem Normalstrom- bzw. Grünstrom-Produkt.

www.vogtland-energie.de

Ihr Anbieter für **Strom • Gas • Wärme** aus der Region

Ihre Werbung bei uns präsentiert

Sie haben etwas zu sagen, planen eine Veranstaltung, wollen werben oder suchen Personal? Dann reservieren Sie sich jetzt Ihre Werbepattform auf 2 LED-Tafeln entlang der B92.

Wir erstellen Ihnen ein individuelles Angebot.
Kontakt: 037421-408-0 oder vertrieb@swoe.de



Wir liefern Begeisterung - nachhaltig.

Eine Marke der Stadtwerke OELSNITZ/V.